

WestWood® Kunststofftechnik setzt Weißblechgebinde aus CO₂-reduziertem bluemint® Steel ein

- WestWood® Kunststofftechnik nutzt für PMMA-Systemlösungen jetzt Weißblechverpackungen aus CO₂-reduziertem bluemint® Steel
- Gebinde von Muhr & Söhne aus bluemint® recycled Weißblech von thyssenkrupp Rasselstein
- Minderung der CO₂-Emissionen von bis zu 62 Prozent

WestWood® Kunststofftechnik nutzt für die sichere Lagerung und den Transport seiner PMMA-Systemlösungen jetzt Weißblechverpackungen von Muhr & Söhne aus CO₂-reduziertem bluemint® recycled von thyssenkrupp Rasselstein. PMMA-Abdichtungs- und Beschichtungssysteme sind hochreaktiv, so dass dichte Weißblechgebinde für die Konfektion und den Transport dieses Füllguts den größten Schutz und die höchstmögliche Sicherheit bieten. Neben den produktseitigen Vorteilen leisten Weißblechverpackungen aus bluemint® Steel einen deutlichen Beitrag zu den CO₂-Reduktionszielen der Füller.

thyssenkrupp Rasselstein verfügt in seinem Portfolio mit bluemint® recycled rasselstein® über ein Produkt mit reduzierter CO₂-Intensität. Die Materialeigenschaften des Weißblechs unterscheiden sich nicht von den bestehenden Qualitäten; das Produkt zeichnet sich allerdings in der Herstellung durch eine Minderung der CO₂-Emissionen von bis zu 62 Prozent aus. „Bei der Herstellung von bluemint® recycled Steel wird ein speziell aufbereiteter Stahlschrott genutzt, wodurch ein Teil des Eisenerzes und der Koks Kohle im Hochofen eingespart werden kann. Die eingesetzten Weißblechgebinde sind also im Ergebnis noch nachhaltiger“, so Carmen Tschage, Head of Communications and Market Development bei thyssenkrupp Rasselstein. Die CO₂-Einsparungen des Weißblechs wurden durch den DNV bestätigt und zertifiziert.

„Wir liefern viele PMMA-Systemlösungen in Weißblechbehältern unseres langjährigen Partners Muhr aus“, so Alexander Westphal von der WestWood®-Geschäftsführung. „Als sich hier nun durch das innovative Gemeinschaftsprojekt die Möglichkeit zur CO₂-Reduzierung angeboten hat, haben wir als erster PMMA-Hersteller gerne zugegriffen.“

Muhr Metallverpackungen nutzt als Hersteller für chemisch-technische Weißblechgebinde ebenfalls den Mehrwert des bluemint® recycled für seine Kunden aus: „Schon seit vielen

Jahren schonen wir durch unsere patentierte Bauart der Weißblechgebinde mit deutlich reduziertem Materialeinsatz wertvolle Ressourcen“, berichtet Klaus Wilmes, Geschäftsführer der Muhr & Söhne GmbH & Co. KG. „Jetzt aber können wir mithilfe des CO₂-reduzierten Materials auch die CO₂-Bilanz unserer Kunden bei weiterhin hoher Leistungsstärke signifikant verbessern. Das passt zu unserer Geschäftsstrategie, die Nachhaltigkeit klar in den Mittelpunkt stellt.“

12.06.2024
Seite 2/3

WestWood® spart jährlich mehr als 258 Tonnen CO₂ eq allein dank der innovativen bluemint®-Gebinde von Muhr Metallverpackungen ein.

Über thyssenkrupp Rasselstein:

Die thyssenkrupp Rasselstein GmbH gehört zu den global führenden Anbietern von hochwertigem, mit Präzision gefertigtem Verpackungsstahl. Am Standort in Andernach, Deutschland – der weltweit größten Produktionsstätte dieser Art – werden jährlich rund 1,5 Mio. Tonnen Verpackungsstahl hergestellt. 2.400 Mitarbeiter bedienen in einer Vielzahl von Märkten circa 400 Kunden in 80 Ländern – von Herstellern von Lebensmittel- und Tiernahrungsdosen, über Hersteller von Getränke- und Aerosoldosen, Behältern für chemisch-technische Füllgüter, sowie von Kronkorken und Drehverschlüssen. Expertenteams in Service, Vertrieb und der Technischen Kundenberatung vervollständigen das Produktportfolio.

Über Muhr & Söhne:

Die Muhr & Söhne GmbH & Co. KG ist Spezialist für Gefahrgutverpackungen aus Stahl- und Weißblech. Auf einer Produktionsfläche von über 50.000 m² mit mehr als 20 Fertigungslinien fertigen wir Behälter in 12 verschiedenen Nenndurchmessern für Füllgutmengen von 1 bis 250 Liter und beschäftigen an drei Produktionsstandorten in Attendorn (NRW) und Ohrdruf (Thüringen) rund 240 Mitarbeiter. Unsere Kunden – aus der chemischen Industrie, Bauchemie, Farben-, Lack- und Klebstoffproduzenten sowie Mineralöl- und Pharmahersteller – wählen aus mehr als 2.000 unterschiedlichen Verpackungen. Für den Transport fester und flüssiger Gefahrstoffe auf dem Land-, Luft- oder Seeweg halten wir zahlreiche Zulassungen für alle Verkehrsträger bereit. Produktsicherheit, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und kreative Ideen sind die bestimmenden Faktoren zur kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Produkte. Denn nur Verpackungen in bester Qualität bieten größtmöglichen Schutz für Ihre Füllgüter.

Über WestWood:

Die WestWood® Kunststofftechnik GmbH wurde 1999 gegründet und gehört heute zu den führenden Herstellern von Flüssigkunststoffen auf PMMA-Basis. Die innovativen PMMA-Abdichtungs- und Beschichtungssysteme kommen in den Bereichen Dach, Balkon, Parken, Verkehr und weiteren Spezialbereichen zum Einsatz – in Deutschland und aller Welt. WestWood® ist in der Schweiz, Österreich, United Kingdom, den USA und Italien im Rahmen von Niederlassungen oder Vertretungen aktiv. Am Firmensitz in Petershagen sind 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Forschung und Entwicklung der PMMA-Systeme erfolgen im eigenen Haus.

Ansprechpartner:
thyssenkrupp Rasselstein GmbH
Nicole Korb
Communications + Market Development
T: +49 (0)2632 3097 - 2265
Nicole.Korb@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-steel.com